

An den
Vorsitzenden des Kreistages DADI
Herrn Dr. R. Lavies
Jägertorstraße 207
64276 Darmstadt

29. Juni 2008

Antrag: Schulsozialarbeit

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung zu nehmen:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert, ein Konzept zur tatsächlich „schulbezogenen“ Schulsozialarbeit vorzulegen.

Dabei ist zu prüfen,

- 1. ob sich statt der nicht nachhaltigen „projektbezogenen“ Schulsozialarbeit ein flächendeckendes dauerhaftes Angebot schaffen lässt,**
- 2. inwieweit die Standortgemeinden der Schulen in eine gemeinsame Vorgehensweise eingebunden werden können,**
- 3. inwieweit der Landkreis das Interesse des Kultusministeriums, eine Drittelfinanzierung – Land, Kreis, Kommunen – anzustreben, realisieren kann.**

Begründung:

Die bisherige projektbezogene Schulsozialarbeit ist unzureichend.

In einer Presseinformation des Hessischen Kultusministeriums vom 3.06.2008 wird die Unterstützung von gemeinsam getragener Schulsozialarbeit als wünschenswert angesehen. Der Landkreis Darmstadt-Dieburg sollte die Chance zu einer effektiveren und kostenteiligen Schulsozialarbeit unverzüglich auf Realisierbarkeit prüfen und gegebenenfalls konzeptionell umsetzen.

Landrat Jakoubek sollte auch als Vorsitzender des Landkreistages die in Aussicht gestellte Unterstützung des Landes nachdrücklich einfordern.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

gez. *KJ Hoffie*

fdR



Klaus-Jürgen Hoffie
Fraktionsvorsitzender

Dr. Albrecht Achilles
Parl. Geschäftsführer

Anlage: HKM-Pressemitteilung vom 3.06.08